



IGWU—Kutschen—Post

Monatliche Mitteilungen aus dem Vereinsleben

Einladung zum Fahrerabend am Freitag, den 3. August 2012 ab 19.30 Uhr in der Frankenstube in Wiesbaden - Erbenheim

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Fahrerfreunde,

das Vorwort dieser Kutschenpostausgabe möchte ich nicht in meinem Name und nicht im Namen des Vorstands verfassen, sondern ich möchte es nutzen, um mich im Namen aller Mitglieder der IGWU bei Alexander Fehlinger, Klaus Schreiber, Bernd Dietrich sowie ihren Helfern und Beifahrern zu bedanken! Diese drei Herren haben beim diesjährigen Festumzug der Gibber Kerbegesellschaft durch Wiesbaden-Biebrich mit ihren Gespannen unseren Verein, der in Biebrich gegründet wurde und dort einen großen Teil seiner Geschichte hat, repräsentiert. Viele unserer Mitglieder, nämlich alle, die schon mal am Kutschenkorso oder der Pferdenacht teilgenommen haben, diejenigen, die an Turnieren teilnehmen oder Hochzeitsfahrten anbieten wissen, mit welchem Aufwand das verbunden ist: Pferde, Geschirre und Wagen in einen sauberen, vorzeigbaren Zustand bringen, alles rechtzeitig zum Veranstaltungsort transportieren, die Veranstaltung selbst und hinterher alles wieder heimzufahren, die Pferde zu versorgen, die Kutsche abzuladen und das Geschirr zu verstauen. Da es in diesem Jahr leider besonders schwer war, unter unseren 240 Mitgliedern drei Freiwillige für diesen Aufwand zu finden, gilt unser besonderer Dank Alexander Fehlinger, der nicht nur selbst mitgefahren ist, sondern noch ein zweites Gespann zur Verfügung gestellt hat. Da diese Veranstaltung am ersten Sonntag im Juli auch durch die Nutzung der Kerbewiesen als Trainings- und Turnierplatz einen festen Platz im Terminkalender unseres Vereins hat, besteht vielleicht die leise Hoffnung, dass im nächsten Jahr nicht wieder die selben drei Fahrer den Aufwand auf sich nehmen müssen. Mit dem guten Vorsatz, eine Teilnahme im nächsten Jahr zumindest in Erwägung zu ziehen, verbleibe ich mit sonnigen Grüßen,

Ihre und Eure Eva Schindling

In dieser Ausgabe:

Gibber Kerbeumzug	2
Kurse Kutscheln Fahrteam	3
Mittelalterliches Klosterfest	4
Jugendfahrtraining, Verkäufe Geburtstage, Impressum	5

Wir freuen uns
Johanna Zaim-Zouanat,
Gudrun Egert und
Hauke Kneip als neue
Mitglieder zu begrüßen!

Wir haben mittlerweile eine große Leserschaft außerhalb der IGWU. Darüber freuen wir uns sehr! Gerne nehmen wir auch Berichte, Ankündigungen etc. in unsere Online-Kutschenpost auf. Gerne darf unsere Kutschenpost weitergeleitet werden, wir nehmen auch weiterhin neue Leser in unseren Verteiler auf! Interessenten bitte per E-Mail an: e.schindling@igwu.de

Gibber Kerbeumzug 2012

Am 1. Juli fand der diesjährige Festumzug der Gibber Kerbe-gesellschaft durch die Biebricher Straßen statt. Die IGWU wurde durch Alexander Fehlinger mit seinem Schimmelgespann Fury und Blacky, Klaus Schreiber mit Dino und Bernd Dietrich mit den ebenfalls von Alexander Fehlinger zur Verfügung gestellten Stuten Liese und Lotte repräsentiert. Während die Schimmel routiniert und festumzugserprobt ihren Job machten, wurde Dino an seinem Platz direkt hinter einem fast lebensgroßen Riesenrad-Modell moralisch von Anja Jagella unterstützt. Bernd Dietrich war mit Liese und Lotte hinter dem DRK Spielmanns- und Fanfarenzug Rückers eingereiht. Deren Musiker marschierten jedoch nicht einfach trommelnder Weise im Festumzug mit, sondern hatten eine ausgefeilte Choreografie.....



Nach einer abrupten Kehrtwendung der Musiker sahen Liese und Lotte sich Aug' in Aug' mit 28 Musikern, die mit Pauken, Trommel und Trompeten auf sie zu marschiert kamen. Da darf sich doch das nervenstärkste Gespann wundern, oder?!

4 Räder, Scheibenbremsen - was braucht "Mann" mehr!

Zu Beginn der Sommerferien trabten wieder 7 Kutsch-Interessierte im Hofgut Adamstal zur Aus- und Fortbildung im Fahrsport an. Das angebotene Kursprogramm bot allen Altersklassen die Möglichkeit weiter zu kommen. So konnten wir 3 junge Herren im Alter von 7, 9 und 10 Jahren für das Hufeisen - 2 Neueinsteiger im Alter von 43 und 16 für das DFA IV und 2 Teilnehmer im Alter von 60 und 17 für das DFA III 2.spännig gewinnen.

In der Sommerkälte begannen die DFA-Absolventen mit Theorie und Körpersprache im Umgang mit den schwarzen Perlen. - Schritt für Schritt wurden die Grundsätze erarbeitet und die anfänglichen Knoten im Gehirn vor lauter Strupfen, Strippen, Riemen, Ringen gelöst.

Die Friesen Wouter und Charlie halfen den Fahrschülern mit ihrer Gelassenheit, Ruhe und Taktsicherheit Vertrauen zu finden und/ oder sich voll und ganz auf die gestellte Aufgabe, wie zum Beispiel Hufschlagfiguren zu konzentrieren. Nach dem Bergfest mit gemütlichem Essengehen stand das Basispass- Wissen rund ums Pferd auf dem Programm. Und der Kurs erweiterte sich um unsere kleinen Teilnehmer - die drei jungen Herren und zwei Shetland-Ponys der Domäne Mechtildshausen, Flecki und Frenzi.

Aktive Geschirrkunde konnten die Teilnehmer beim Verpassen des neuen Geschirrs an den Ponys erleben und erlernen. Während die Kids fleißig die ersten Schritte rund ums Fahren erlernten, verdrückten sich die DFA-Absolventen einspännig in Eigenregie in den Wald. Um nach der täglichen Pizza-Pause gemeinschaftlich an Fahrlehrgerät Griffe zu trainieren.

Dank unserer Co-Trainerin Katrin Knötig konnten wir stets mit beiden Gespannen gleichzeitig arbeiten und allen Teilnehmern Hilfestellung in der Praxis geben, egal ob es hieß mit den Ponys durch den Kl. A Parcours zu fahren oder als Zwerg das Friesengespann im Wald gefühlvoll zu führen.

Am 14.07.2012 überprüften die Richter Frau Angela Baumann-Jost und Herr Friedel Wörn den Ausbildungsstand. Nach 5 Stunden waren dann erleichterte Gesichter zu sehen.

Wir konnten Catrin Höbler und Lothar Kernbach zum DFA III; Hauke Kneip und Nicola Wolff, die aus dem fernen Niedersachsen für den Abzeichenkurs angereist war, zum DFA IV und Basispass Pferdekunde gratulieren. Auch Torben und Christian legten den Basispass neben dem Fahrpass ab. Unser jüngster Teilnehmer Joshua freute sich über seine bestandene Hufeisen "Fahr" Prüfung.

Wir bedanken uns natürlich recht herzlich bei den Teilnehmer für das fleißige Lernen, die super Zusammenarbeit und Hilfsbereitschaft zwischen den Teilnehmern. Besonderer Dank gilt auch der Familie Faust, die uns wieder ermöglichte die gesamte Anlage des Hofgut Adamstal mit den Kutschen zu nutzen, Herrn Volker Lukas von der Domäne Mechtildshausen, die uns die kleinen Pferde zur Verfügung stellte, den Richtern Frau Baumann-Jost und Herrn Wörn für ihre Geduld. Selbstverständlich möchte ich mich auch noch bei meinem lieben Team Katrin Knötig und Eva Schindling bedanken - ohne Euch wäre dies alles nicht möglich - Danke, Eure Maja



Mittelalterliches Leben und Treiben am Fuße der Klosterkirche

Die Fördergemeinschaft Kirchen, Klosteranlagen und Kulturdenkmäler Pfaffen-Schwabenheim e. V. feiert am 04. und 05. August 2012 zum 8. Mal das mittelalterliche Klosterfest rund um die Klosterkirche Pfaffen-Schwabenheims.

Vor dem eigentlichen Fest gibt es am Freitag, den 03. August um 19:30 Uhr wieder das 'Große Rittermahl'. In diesem Jahr wird es Suppe im Brot und Chorherrenbraten in Klosterbiersoße geben. Chnutz vom Hopfen führt als Herold durch den Abend. Sabine Horn sorgt an der Harfe für musikalische Begleitung. Den Abschluss des Abendprogramms bildet die Feuershow. Der Preis pro Person beträgt 19,50 €.

Anmeldung bei Norbert Theis 06701 7877 oder unter

info@foergemeinschaft-pfaffen-schwabenheim.de

Am Samstag den 04. August um 14:00 Uhr wird das Fest mit einem feierlichen Einzug der Ritter, Chorherren und Edelleute eröffnet.

Der Eintritt ist frei. Alle sind eingeladen am mittelalterlichen Treiben teilzuhaben. Von Jung bis Alt ist für jeden etwas dabei.

Steinmetze, Schmiede, Buchbinder und Laternenbauer sowie viele andere Handwerksleute zeigen historisches Handwerk zum Anfassen. Jeder, der möchte, darf sich an einem Werkstück versuchen. Ritter zu Pferd und am Boden sorgen mit Schaukämpfen für Kurzweil. Die iberischen Reiter zeigen rassige Pferde. Für die Kleinsten gibt es Ponyreiten, Mäuseroulette, eine Ritterburg gefüllt mit Stroh zum Toben und nicht zuletzt einen sprechenden Drachen. Das Angebot der vielfältigen Marktstände lädt zum Stöbern ein: es werden edle Gewänder, rustikale Lederrüstungen, Schmuck für die Damen, Waffen für den Recken, allerlei Kunstgegenstände und mittelalterliche Leckereien angeboten.

In der Klosterkirche spielt Inge Rossbach mit Theater ‚art vor Ort‘ Faust vom Guldenbach. Für musikalische Unterhaltung sorgt die Musikgruppe Skalden. Die Chorschola Chorale Augustiniense gibt mit ihren gregorianischen Stundengebeten Einblick in das klösterliche Leben zur damaligen Zeit. Die Feuershow und der Nachtwächter bilden die Höhepunkte am Abend.

Am Sonntag beginnt das Fest um 10:00 Uhr mit dem Pontifikalamt geleitet von Abt Raphael Bahrs, OSB.

Nach einem gemeinsamen mittelalterlichen Mittagsmahl beginnt das Treiben von Neuem.

An den beiden Tagen fließt Klosterbier und Förderwein in Strömen. Die Klosterküche versorgt die Gäste mit vielfältigem Angebot. Tauchen Sie ein in die Zeit der Klostergründung und feiern Sie mit uns ein rauschendes Fest...



Einladung zum Jugendfahrtraining

Liebe Kinder und liebe Jugendliche,

auch in diesem Jahr wollen wir wieder ein Jugendfahrtraining mit Euch gemeinsam veranstalten. Eingeladen sind alle zwischen 6 und 18 Jahren, die das Kutsche fahren einmal selbst ausprobieren möchten, bereits Erlerntes wiederholen und vertiefen möchten oder die Gelegenheit nutzen wollen, mit ihrem eigenen Gespann auf unserem Fahrplatz zu trainieren. Dazu gibt es wie immer ein bisschen Theorie, ein paar Leinengriffe am Fahrlehrgerät und natürlich ein gemeinsames Mittagessen. Das Jugendfahrtraining findet am 2. September 2012 auf unserem Fahrplatz in Wiesbaden-Biebrich statt. Bitte meldet Euch bis zum 18. August 2012 bei Maja Mögelin unter 0179 5058875 oder k.moegelin@igwu.de an, sie steht Euch und Euren Eltern auch für Fragen zur Verfügung. Die Teilnahme ist kostenlos.

Wir freuen uns schon auf einen tollen Tag mit Euch!



Geburtstage im August

- 03.08. Siri Mae Schlöbcke
- 09.08. Gottfried Schuth
- 12.08. Lisa Lotta Sturmhöfel
- 13.08. Klaus Becht
- 14.08. Werner Greuling
- 14.08. Michael Schlöbcke
- 15.08. Wolfram Rübsamen
- 17.08. Maja Mögelin
- 24.08. Stefanie Rößler
- 25.08. Simone Marfilus
- 25.08. Andre Wittich
- 26.08. Alexander Berghof
- 26.08. Gösta Schubert
- 27.08. Berit Weber
- 28.08. Matthias Yildiz
- 30.08. Werner Reis
- 31.08. Johanna Zaim-Zouanat

Verkaufe Eskadron Bockdecke
Breite: ca. 110 cm, Höhe: ca. 85 cm
kaum gebraucht. Preis: 25 Euro
G. Mittelbach, Tel. 0172 - 61 21 396



'Als Gott das Pferd erschaffen hatte,
sprach er zu dem prächtigen Geschöpf:
Dich habe ich gemacht ohnegleichen.
Alle Schätze dieser Erde liegen zwischen
deinen Augen.'

Aus dem Koran

Shetlandpony-Paßgespann zu verkaufen

Zwei Wallache, ca. 110 cm Stock, beide 6 Jahre alt und 2-spännig sicher vor der Kutsche gefahren. Sie sind auch etwas geritten, wären aber hauptsächlich für gemütliche Ausfahrten geeignet. Beide sind sehr menschenbezogen und anhänglich. Sie werden nur in allerbeste Hände an liebe Leute abgegeben, die genauso wie die beiden Spaß am Kutsche fahren haben. Mit den beiden Ponies wird ihre fast neue, sofort fahrbereite Hansmeier-Kutsche abgegeben. Nur mit Schutzvertrag. VB.
Kontakt: Anke Thoma:
0173/6913109.



Impressum

Interessengemeinschaft der Gespannfahrer Wiesbaden und Umgebung e.V. www.igwu.de

Kutschenpost: Eva Schindling Tel. 06190-5427 oder 0175-5976551 e.schindling@igwu.de

Pferdesportverband Rheinland-Nassau e.V.
Reit- und Jagdclub
Mittelrhein-Vorderhunsrück e.V.
Ausschreibung



des Pferdesportverbands Rheinland-Nassau e.V.

Veranstalter: Reit- und Jagdclub Mittelrhein-
Vorderhunsrück e.V.

im Rahmen der Holzkerb der Ortsgemeinde Ellern

26. August 2012

55497 Ellern (Hunsrück)



Kreissparkasse
Rhein-Hunsrück

Mit freundlicher
Unterstützung der

Holzrücke-Wettbewerb für Einspänner

Die Aufgabe

Ein Stamm von ca. 3 m Länge und einem Durchmesser von ca. 25 cm ist durch einen Geschicklichkeits-Hindernis-Parcours zu bewegen.

Die Bewertung

erfolgt nach Fehler/Zeit. (Analog LPO § 721, C)
Vorgeschriebene Gangart: Schritt.
Der schnellste Teilnehmer gewinnt,
Fehler werden in Sekunden umgerechnet und der
gebrauchten Zeit hinzugerechnet.

Die Richter

Gerd Bastian, Achtersbach und
Britta Garbe, Seesbach

Die Teilnehmer

Pferde und G-Ponies
Fuhrleute, die in einem dem Pferdesportverband
Rheinland-Pfalz angehörenden Verein oder
Pferdebetrieb Mitglied sind. Gesondert geladene
Gäste müssen eine ausreichende
Haftpflichtversicherung nachweisen.

Verbandsmeister wird, wer bestplatziert und
Stammmitglied in einem Verein oder
Pferdebetrieb des Pferdesportverbandes
Rheinland-Nassau ist.
Einsatz je Teilnehmer: 5,- €, Startfolge: E

Die Nennungen

sind bis zum 20.08.2012 zu richten an:
Charlotte Clement (Ansprechpartnerin),
Bahnhofstr. 17, 55497 Ellern,
Tel 067647 301575 o. 0170 2873 338,
Mail: breitensport@pferde-rlp.de
online unter: <http://www.pferde-rlp.de/DIALOG>

Ausschreibung genehmigt durch die Landeskommission für
Pferdeleistungsprüfungen Rheinland-Pfalz, 20.06.2012



Nennung

Holzrücke-Wettbewerb für Einspänner

Name, Vorname:

Straße:

PLZ, Ort

Geburtsdatum:

Name Reitverein (falls Mitglied):

Telefon/Mobil:

E-Mail:

Name des Pferdes/Ponys:

Stockmaß:

Eintragungs-/Iso-Nr.:

Geb. Datum:

Geschlecht:

Farbe:

Zuchtverband (falls bekannt):

Vater (falls bekannt):

Besitzer:

Adresse:

Dieses Pferd/Pony startet hier noch mit
folgendem Teilnehmer:

(bitte hierfür neue Nennung vornehmen)

oder

<http://www.pferde-rlp.de/DIALOG>

Ausschreibung zum Fahrertag des Reit- und Fahrvereins Worms-Abenheim am 09. Sept. 2012 in Worms-Abenheim

Datum: 9. September 2012
Ort: Abenheim
Veranstalter: Reit- u. Fahrverein
Turnierleitung: Gunter Gerhard
Nennungsschluß: 25.8.2012
Nennungen an: Karin Addison, Gartenstr. 56, 67582 2 Mettenheim,
Richter: H. Closheim, P. Assmann
Parcoursbau: H. Closheim, J. Klemmer
Teilnehmer: Fahrer aller Leistungsklassen, bei
Fahrern, Fahrerinnen die in 2011
noch keine 14 Jahre alt werden,
muss der Beifahrer mindestens 18
Jahre alt und im Besitz des
Fahrabzeichens Klasse IV sein
müssen mindestens 14 Jahre alt
sein
Beifahrer:
Pferde: Gespanne sind in den WB 3,7,11,15 nur nach Teilnahme
an dem entsprechenden Dressur WB startberechtigt
Pro Pony/Pferd sind nur drei Starts möglich
Equidenpässe: Müssen vor dem ersten Start bei der Meldestelle vorgelegt werden
Allgemeines: Fahrplatz Sand
Vorbereitungsplatz Sand
Der Veranstalter behält sich vor,
einzelne Wettbewerbe umzulegen
bzw. ausfallen zu lassen
Helmpflicht Fahrer und Beifahrer
in WB Nr. 3,7,11,15
Schutzweste wird für WB Nr. 3,7,11,15
empfohlen
Vorläufige ZE: Dressurfahraufgabe muss auswendig gefahren werden
Beginn 8.00 Uhr je nach Beteiligung auch früher
WB 1 Dressurfahr-WB Kl. E/Ponys -Einspanner-
Ponys: 4j, u. älter
Ausrüstung gem. WBO Teil IV, L1/L2, Richtverf. siehe Anlage
Aufgabe FE1
Einsatz 5,00 EURO VN: 5 Startfolge:
WB 2 Hindernisfahr-WB Kl. E/Ponys -Einspanner-
Ponys: 4j, u. älter
Ausrüstung gem. WBO Teil IV, L1/L2, Richtverf. siehe Anlage
Einsatz 5,00 EURO VN: 5 Startfolge:
WB 3 Hindernisfahr-WB mit Geländehindernissen Kl. E Pony -Einspanner-
Ponys: 5j, u. älter
Ausrüstung gem. WBO Teil IV, L1/L2, Richtverf. siehe Anlage
Einsatz 5,00 EURO VN: 5 Startfolge:
WB 4 Komb. WB Kl. E/Pony -Einspanner-
Ponys: 5j, u. älter
Der WB besteht aus WB 1,2 und 3 dieser Ausschreibung
Teilnehmer und Pony müssen in den WB dieselben sein.
Ausrüstung gem. WBO Teil IV, L1/L2, Richtverf. siehe Anlage
Einsatz 5,00 EURO VN: 5

Ausschreibung zum Fahrertag des Reit- und Fahrvereins Worms-Abenheim am 09. Sept. 2012 in Worms-Abenheim

- WB 5 Dressurfahr-WB Kl. E/Pferde -Einspänner-**
Pferde: 4j, u. älter
Ausrüstung gem. WBO Teil IV, L1/L2, Richtverf. siehe Anlage
Aufgabe FE1
Einsatz 5,00 EURO VN: 5 Startfolge:
- WB 6 Hindernisfahr-WB Kl. E/Pferde -Einspänner-**
Pferde: 4j, u. älter
Ausrüstung gem. WBO Teil IV, L1/L2, Richtverf. siehe Anlage
Einsatz 5,00 EURO VN: 5 Startfolge:
- WB 7 Hindernisfahr-WB mit Geländehindernissen Kl. E Pferde -Einspänner-**
Pferde: 5j, u. älter
Ausrüstung gem. WBO Teil IV, L1/L2, Richtverf. siehe Anlage
Einsatz 5,00 EURO VN: 5 Startfolge:
- WB 8 Komb. WB Kl. E/Pferde -Einspänner-**
Pferde: 5j, u. älter
Der WB besteht aus WB 5,6 und 7 dieser Ausschreibung
Teilnehmer und Pferde müssen in den WB dieselben sein.
Ausrüstung gem. WBO Teil IV, L1/L2, Richtverf. siehe Anlage
Einsatz 5,00 EURO VN: 5
- WB 9 Dressurfahr-WB Kl. E/Ponys -Zweispänner-**
Ponys: 4j, u. älter
Ausrüstung gem. WBO Teil IV, L1/L2, Richtverf. siehe Anlage
Aufgabe FE1
Einsatz 5,00 EURO VN: 5 Startfolge:
- WB 10 Hindernisfahr-WB Kl. E/Ponys -Zweispänner-**
Ponys: 4j, u. älter
Ausrüstung gem. WBO Teil IV, L1/L2, Richtverf. siehe Anlage
Einsatz 5,00 EURO VN: 5 Startfolge:
- WB 11 Hindernisfahr-WB mit Geländehindernissen Kl. E Pony -Zweispänner-**
Ponys: 5j, u. älter
Ausrüstung gem. WBO Teil IV, L1/L2, Richtverf. siehe Anlage
Einsatz 5,00 EURO VN: 5 Startfolge:
- WB 12 Komb. WB Kl. E/Pony -Zweispänner-**
Ponys: 5j, u. älter
Der WB besteht aus WB 9,10 und 11 dieser Ausschreibung
Teilnehmer und Ponys müssen in den WB dieselben sein.
Ausrüstung gem. WBO Teil IV, L1/L2, Richtverf. siehe Anlage
Einsatz 5,00 EURO VN: 5
- WB 13 Dressurfahr-WB Kl. E/Pferde -Zweispänner-**
Pferde: 4j, u. älter
Ausrüstung gem. WBO Teil IV, L1/L2, Richtverf. siehe Anlage
Aufgabe FE1
Einsatz 5,00 EURO VN: 5 Startfolge:
- WB 14 Hindernisfahr-WB Kl. E/Pferde -Zweispänner-**
Pferde: 4j, u. älter
Ausrüstung gem. WBO Teil IV, L1/L2, Richtverf. siehe Anlage
Einsatz 5,00 EURO VN: 5 Startfolge:
- WB 15 Hindernisfahr-WB mit Geländehindernissen Kl. E Pferde -Zweispänner-**
Pferde: 5j, u. älter

Ausschreibung zum Fahrertag des Reit- und Fahrvereins Worms-Abenheim am 09. Sept. 2012 in Worms-Abenheim

Ausrüstung gem. WBO Teil IV, L1/L2, Richtverf. siehe Anlage
Einsatz 5,00 EURO VN: 5 Startfolge:

WB 16

Komb. WB Kl. E/Pferde -Zweispänner-

Pferde: 5j, u. älter

Der WB besteht aus WB 13,14 und 15 dieser Ausschreibung
Teilnehmer und Pferde müssen in den WB dieselben sein.

Ausrüstung gem. WBO Teil IV, L1/L2, Richtverf. siehe Anlage
Einsatz 5,00 EURO VN: 5

In allen Wettbewerben sind nur zweiachsige Wagen erlaubt.

Fahrerntag nach WBO am Sonntag, den 19. August 2012

mit Holzrückewettbewerb

**Veranstalter: Pferdefahrsport Westpfalz e.V. in Zusammenarbeit mit dem
Pfälzer Pony-, Reit- u. Fahrverein Thaleischweiler-Fröschen
auf dessen Vereinsanlage Thaleischweiler-Fröschen,
In den Neuwiesen Autobahnausfahrt A62 Nr. 14**

Turnierleitung: August Mayer

Nennungsschluss: 8. August 2012

Nennungen auf WBO-Nennungsformular sind zu richten an

Heinrich Mohrbach,

66901 Schönenberg-Kübelberg, Flurstraße 12, Tel. 06373-3511

Nennungen ohne Zahlung werden nicht angenommen.

Parcoursbau: Anwesende Richter

Richter: Alexander Schneider / Alfred Closheim

Meldestelle: Heinrich Mohrbach

Teilnahmeberechtigt sind Fahrer aller Leistungsklassen des PSV Rheinland-Pfalz und Saarland. Bei Fahrern, die in 2012 noch keine 14 Jahre alt werden, muss der Beifahrer mindestens 18 Jahre alt und im Besitz des Fahrerabzeichens Kl. IV sein. Helmpflicht in Prüfung 6 für Fahrer und Beifahrer. Schutzweste wird in Prüfung 6 empfohlen.

Beifahrer: Mindestalter 14 Jahre.

Teilung der Prüfungen 1+2, sowie 4,5 und 6 nach Pferden und Pony bei genügender Starterzahl.

Dressurplatz 30 x 60 Meter, Hindernisplatz 50 x 60 Meter, jeweils Sandplatz

Wettbewerb 1: Dressur-WB Klasse E, Pferde-/Pony-Einspanner (E)

Pferde/Pony 4-jährig und älter, Ausrüstung gem. LPO §71,

WBO analog Richtverfahren §712 A, Aufgabe FE2 auswendig

Einsatz 7,-- €, VN:5, Startfolge M

Wettbewerb 2: Hindernisfah-WB Kl. E (E)

Pferde/ Pony 4-jährig und älter, Ausrüstung gem. LPO §71

WBO analog Richtverfahren §721.1 A 722

Einsatz 7,-- €, NV 5, Startfolge W

Bitte wenden

Wettbewerb 3: Holzrücken für Einspänner (E)

Mindeststockmaß 145 cm. Vorgeschriebene Gangart Schritt

Ausrüstung gemäß Sicherheitsbestimmungen. Richtverfahren nach Fehler und Zeit bei Absolvierung eines Gehorsams- und Geschicklichkeitsparcours. Fehler werden in Strafsekunden umgerechnet.

Einsatz: 5,--€, VN 10, Startfolge I

Wettbewerb 4: Dressur-WB Kl. E, Pferde-/Pony-Zweispänner (E)

Pferde/Pony 4-jährig und älter, Ausrüstung gem. LPO §71

WBO analog Richtverfahren §712 A, Aufgabe FE 2 auswendig

Einsatz 7,--€, VN 5, Startfolge S

Wettbewerb 5: Hindernisfah-WB Kl. E (E)

Pferde/Pony-Zweispänner 4-jährig und älter, Ausrüstung gemäß LPO §71

WBO analog Richtverfahren §721.1 A 722

Einsatz 7,-- €, VN5, Startfolge E

Wettbewerb 6: Kombi-Hindernisfah-WB**mit 1 Geländehindernis Kl. E (E)**

Pferde- / Pony-Zweispänner, 5-jährig und älter (E)

Ausrüstung gem. LPO §69/71, WBO analog Richtverfahren 721.1.C 742

Einsatz 7,-- €, VN 5, Startfolge O